

# Glut zu Flamme

Heathen Foray

Ich stehe auf der Brücke hier  
Und seh hinab zu m Fluß  
Der Strom des Lebens fließt vorbei  
Ich geb ihr einen Kuss  
Denk zurück an alte Tage  
Da war alles noch gut  
Seh sie an, stell mir die Frage  
Plötzlich entflammt die Glut

Will ich wirklich mich am Dasein laben  
Leben bis zuletzt?  
Den freien Fall, soll ich ihn wagen?  
Den ersten Schritt nun gehen?

Glut zu Flamme lodert auf  
Entbrenned meine Augen  
Festen Schrittes nehm ich Anlauf.  
Jetzt oder Nie!  
Energischer Sprung nach vor  
übern Weltenrand  
Da dreh ich mich nochmal um.  
Ein letzter Blick auf Sie.

Der Weg den ich gehen  
Will ist unentdeckt und dornbesetzt  
Alles was bis jetzt entstand lass ich hinter mir!

Auch das geliebte Wesen dass mich begleitet hat  
Durch tiefstes Tal, über höchsten Berg  
Bei strahlend Sonne, dunkler Nacht.  
Mein ganzes Leben wird hinter mir sich lösen  
Steht in Flammen, wird zu Asche  
Wird neue Kraft mir geben

Der Weg den ich gehen  
Will ist unentdeckt und dornbesetzt  
Alles was bis jetzt entstand lass ich hinter mir.  
Wahrheit schreib ich auf mein Banner,  
Lass mich treiben vom Wind der Freiheit  
Alles neu, so soll es sein!  
Ich blick nicht mehr zurück!

Durch den Nebel der Ewigkeit falle ich.  
Höre nur mehr ihre Schreie voller Angst um mich.  
Dort wo ich sein werd verstummt  
Das stumpfe Wollen blad!  
Und damit einher erklingt in sich zufrieden das Sein.

Glut zu Flamme loderte  
Hab die Wahrheit nun erkannt  
Weiß nun um die Innerkraft  
Nun bin ich voll und ganz entbrannt